

Schutz- und Hygienekonzept gegen SARS-CoV-2

Bunte Kuh e.V.

Bauen mit Lehm für Groß und Klein

Bahnhofspassage Wilhelmsburg, 21109 Hamburg, 20.8.-27.9.2020

Zum Schutz unserer Besucher*innen und Mitarbeiter*innen vor einer weiteren Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 verpflichten wir uns, die in diesem Konzept aufgeführten Maßnahmen und Regeln einzuhalten.

Ansprechpartner für Schutz- und Hygienekonzept, Datenschutz

Nepomuk Derksen (Geschäftsführung)

Gr. Brunnenstr. 75, 22763 Hamburg (Büro)

Telefon 040-39 90 54 31

buntekuhev@t-online.de

www.buntekuh-hamburg.de

Allgemeine Maßnahmen

1. Lüftung

Regelmäßig Luftzufuhr ist gewährleistet, da das Projekt im Außenbereich stattfindet.

2. Vorerkrankungen

Mitarbeiter*innen und Besucher*innen, die Atemwegssymptome und/oder Fieber aufweisen, dürfen sich nicht auf der Lehmbaustelle Bahnhofspassage, 21109 Hamburg aufhalten.

Ein Fieberthermometer zur kontaktlosen Messung liegt in den Einrichtungen vor, damit im Zweifel Fieber verifiziert werden kann. Eventuelle Messungen werden in den Einrichtungen dokumentiert, (Name, Kontaktdaten, Ergebnis).

Bei der Feststellung von Fieber wird die betroffene Person aufgefordert, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden.

3. Einreisende aus Risikogebieten

Mitarbeiter*innen und Besucher*innen, die nach Hamburg einreisen und sich innerhalb von 14 Tagen vor der Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, sind verpflichtet, sich in eine vierzehntägige häusliche Quarantäne zu begeben (§ 35 Eindämmungsverordnung). Während dieser Zeit dürfen diese Personen die von uns geförderten Einrichtungen nicht betreten – dies gilt auch für Beschäftigte.

Eine Ausnahme von der Quarantäne kann für Personen begründet sein, die nach einer entsprechenden Testung durch ein ärztliches Zeugnis bestätigen, dass für sie keine Anhaltspunkte für das Vorliegen einer Infektion mit dem Coronavirus vorhanden sind.

Die Testung darf höchstens 48 Stunden vor Einreise in die Bundesrepublik Deutschland vorgenommen worden sein.

4. Aushänge, Markierungen

Hinweise (Piktogramme/Text) zur Einhaltung der Abstands-, Hygiene- und Verhaltensregeln sind angebracht außen am Eingang zur Lehmbaustelle, innerhalb der Baustelle.

Tisch- und Bodenmarkierungen sorgen für die Einhaltung des Abstandsgebotes innerhalb der Baustelle und am Außenzaun der Baustelle an den drei Stellen, an denen kurze Einführungen durch Mitarbeiter*innen abgehalten werden.

Der Standort der Tische und Bänke darf nicht ohne Zustimmung der Mitarbeiter*innen verändert werden.

Organisation der Kontakte

5. Anmeldung

- Gruppen von Besucher*innen mit mehr als 4 Personen können nur mit Anmeldung teilnehmen.

- Die Anmeldung von Gruppen aus Einrichtungen wie Kitas, Schulen, Jugendhilfe oder

Stadtteileinrichtungen ist möglich, wenn die Gruppengröße nicht mehr als 10 Personen incl. Begleitung beträgt. Angemeldete Besucher*innen werden im Einladungsschreiben vor ihrem Besuch über die Regeln informiert.

- Kitagruppen und Vorschulkinder werden erst ab einem Alter von 5 Jahren eingeladen.
- Private Besuchergruppen bis zu 4 Personen incl. Begleitung benötigen keine Anmeldung. Sie können teilnehmen, wenn die aktuelle Zugangsbeschränkung es erlaubt.
- Auf der Website www.buntekuh-hamburg.de (Infomaterial) von Bunte Kuh e.V. sind Schutz und Hygienekonzept als Download verfügbar.

6. Einlass/Datenerhebung

- Ein/e Mitarbeiter*in sorgt durch eine Einlasskontrolle am Eingang der umzäunten Baustelle für eine Zugangsbeschränkungen, zwecks vorgeschriebener Abstandshaltung.
- Ein/e Mitarbeiter*in registriert Besucher*innen mit Vor- und Nachnamen, Adresse, Telefonnummer, Datum, Uhrzeit und Gruppenzugehörigkeit.
Diese Daten bewahrt Bunte Kuh e.V. vier Wochen auf und vernichtet sie anschließend.
- Die Besucher werden am Einlass auf die Hygiene- und Verhaltensregelschilder mündlich und schriftlich hingewiesen.
- Desinfektionsmittel für Hände steht am Eingang bereit.
- Kinder unter 7 Jahren, dürfen das Angebot nur unter der Aufsicht einer sorgeberechtigten oder zur Aufsicht berechtigten Person nutzen.
- Ein Fieberthermometer zur kontaktlosen Messung liegt am Eingang bereit.

7. Abstände

Es gilt auf der Baustelle ein Abstandsgebot von 1,5 m zwischen Personen.

Die Besucher bekommen feste Arbeitsplätze mit 1,5 m Abständen zugewiesen.

- Von diesem Abstandsgebot befreit sind Gruppen von bis zu 10 Personen (10er Gruppen): die in derselben Wohnung leben oder zwischen denen ein familienrechtliches Sorge- oder Umgangsrechtsverhältnis besteht.
- Befreit sind ebenfalls Gruppen von bis zu 10 Personen, die als angemeldete Gruppen aus Einrichtungen wie Kitas, Schulen, Jugendhilfe oder Stadtteileinrichtungen kommen, wenn diese auch in ihren Einrichtungen ohne Abstandspflicht zusammenkommen dürfen.
Die Begleitung ist Teil dieser Gruppe.
- Bunte Kuh e.V. weist den 10er Gruppen feste Sitzplätze in Pavillons und nach Absprache mit den Verantwortlichen vor Ort feste Arbeitsplätze an den großen Lehmbauwerken zu.
- Die 10er Gruppen bekommen am Einlass jeweils verschiedenfarbige Armbänder, um Mischungen der Gruppen zu vermeiden.
- Die 10er Gruppen werden mit Abtrennung durch Planen oder 1,5m Abstand voneinander getrennt.

Die Musikband spielt beim Abschluss-Fest mit 2,5 m Abstand zum Publikum.

Blasinstrumente halten innerhalb der Band 2,5 m Abstand.

8. Masken

Auf der Baustelle ist das Tragen von Masken erwünscht aber bei Einhaltung der Abstandsregeln keine Pflicht.

9. Eine Teilnahme ist nicht möglich für

Mitarbeiter*Innen und Besucher*Innen, die Erkältungssymptome/Fieber haben, aus Risikogebieten anreisen, die einer Datenerhebung nicht zustimmen, die die Verhaltens- und Hygieneregeln nicht einhalten oder für die es keinen gesicherten Arbeitsplatz nach den geltenden Abstandsregeln gibt.

Von Besucher*innen verwendete Materialien

10. Werkzeuge/Armbänder

Die Werkzeuge/Armbänder dürfen ohne eine Desinfektion nicht weitergereicht werden.

Sie werden von unseren Mitarbeitern vor einem Nutzerwechsel desinfiziert.

Hierfür wird eine gesonderte Hygienestation aufgebaut.

Besucher erhalten an den Modelltischen keine Werkzeuge.

11. Lehm

Jede/r Mitarbeiter*innen und Besucher*innen nimmt sich vorbereitete Lehm-Portionen ausschließlich für den eigenen Bedarf aus den dafür vorgesehenen Schubkarren. Der Lehm darf nicht weitergereicht werden.

12. Abwasch

Besucher waschen ihre Arbeitsbretter selbstständig in großen Bottichen ab. Das Wasser wird mit geeigneten Mitteln desinfiziert. Es gilt die 1,5 m Abstandsregel.

Reinigung, Desinfektion

13. Desinfektion

Bunte Kuh e.V. stellt Spender mit Desinfektionsmittel am bewachten Ein- und Ausgang zur Baustelle, vor den WCs und an der Abwaschstation zur Verfügung.

14. WC

In den fünf WCs von Bunte Kuh e.V. auf der Baustelle sind Flüssigseife (oder Desinfektionsmittel) und ausschließlich Einweg-Papierhandtücher vorhanden. Die Anleitung zur Handhygiene ist in den WCs ausgehängt.

Die WCs werden 2x täglich desinfiziert. Dafür werden Mitarbeiter*innen Einmal-Gummihandschuhe zur Verfügung gestellt.

Es stehen an Di. - Sa. zusätzlich zahlungspflichtige WCs im Luna-Zentrum und an der S-Wilhelmsburg zur Verfügung.

15. Tische und Bänke werden 4 x täglich desinfiziert.

16. Mülleimer werden 1x täglich geleert.

17. Die Werkzeuge/Armbänder werden von unseren Mitarbeiter*innen vor einem Nutzerwechsel desinfiziert.

18. Lehmreste werden in Containern eingesammelt und drei Tage nicht wiederverwendet. Die Container werden datiert.

19. Dokumentation

Die Desinfizierungen/Reinigungsarbeiten werden von der/dem verantwortlichen Mitarbeiter*in auf den ausliegenden Listen dokumentiert.

Mitarbeiter*innen

20. Information

Alle Mitarbeitenden sind über alle Regeln zur Eindämmung der SARS-CoV2-Pandemie und die dringende Notwendigkeit ihrer Einhaltung informiert worden, haben die Kenntnis der Maßnahmen und ihre Verpflichtung zur Einhaltung durch Unterschrift bei Projektbeginn bestätigt. Sie wurden darüber informiert, wie sie die Einhaltung der Regeln gewährleisten können und diese an die Besucher*innen weitergeben können.

21. Meetings werden auf ein Minimum reduziert.

22. Arbeitsplätze mit und ohne Besucher*innen

Die Arbeits- und Pausenplätze der Mitarbeiter sind so gestaltet, dass Mitarbeiter*Innen 1,5 m Abstand zu anderen Personen halten können.

Die Arbeitsplätze der Besucher*innen in der Verantwortung einzelner Mitarbeiter*innen sind so zu gestalten, dass die o.g. Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.

Zuständigkeiten sind von den Mitarbeiter*innen mit der Veranstaltungsleitung abzustimmen.

23. Umkleide

Die Mitarbeiter*innen nutzen die belüftete Personal-Umkleide einzeln und desinfizieren die berührten Oberflächen nach jeder Nutzung eigenständig.